3. Alle Reserven des Betriebes müssen vollständig erfaßt und alle Vorschläge zweckmäßig geordnet werden.

4. Ausarbeitung der konkreten organisatorisch-technischen Maßnahmen in Verbindung mit dem richtigen ökonomischen System der materiellen Interessiertheit.

5. Verwirklichung der genau festgelegten Aufgaben mit Zielprämien.

6. Auswahl der Fach- und Leitungskräfte für die Lösung der genannten Aufgaben und Bildung der Realisierungsgruppen und der sozialistischen Arbeitsgemeinschaften.

Der Generaldirektor der WB und die Werkdirektoren sollen diese schöpferische Tätigkeit in den Betrieben lenken, die Fachkräfte der Institute, Konstruktions- und Projektierungsbüros heranziehen. Die schwierigsten Aufgaben des Planes 1964, insbesondere die Aufgaben der Standardisierung, Spezialisierung und Konzentration der Produktion, verlangen eine ständige Unterstützung und Leitung durch die WB. Die WB stehen vor neuen und großen Aufgaben, die sie gegenüber dem Volkswirtschaftsrat und dem Ministerrat voll verantwortlich leiten und lösen müssen.

Seit der Bildung des Volkswirtschaftsrates im Juli 1961 sind erst eineinhalb Jahre vergangen, und es ist nachweisbar, daß sich diese Neuerung bewährt hat. In gewissem Umfang konnten wir bereits die Leitungstätigkeit verbessern und Hindernisse beseitigen, die einer schnelleren Vorwärtsentwicklung der Industrie im Wege stehen.

Auf den Bezirks- und Kreisdelegiertenkonferenzen sind aber auch an die Organe des Volkswirtschaftsrates kritische Bemerkungen gerichtet worden, deren Hauptinhalt darin besteht, daß die Bahnen für die stärkere Entfaltung der Initiative nicht noch nachhaltiger frei gemacht wurden und die Papierwirtschaft nicht abgenommen hat. Der Kern dieser Kritik ist richtig und muß anerkannt werden. Zur Zeit sind wir dabei, die entsprechenden Maßnahmen zur Beseitigung der Mängel und zur Verbesserung der Arbeit auszuarbeiten und zu erproben.

Die Kardinalfrage, um die keine wirtschaftsleitende Stelle herumkommt, ist folgende: Wir müssen solch ein übersichtliches System der ökonomischen Leitung und persönlichen Verantwortung durchsetzen, wie das Genosse Walter Ulbricht in seiner Rede dargelegt hat. Außerdem müssen wir nachhaltiger dafür sorgen, daß die verantwortlichen Wirtschaftsleiter in allen Fällen wirklich sachkundig leiten und kompetent für Entscheidungen sind. Lenin sagte dazu im Jahre 1920: